

Liebe Newsletterleser*innen, liebe Mitglieder und Freunde des Vereins,

angesichts der Situation in der Welt erscheint es uns wichtig an dieser Stelle nicht den üblichen Weihnachtsnewsletter zu versenden. Neben unseren Tätigkeiten für den Verein beschäftigen uns übergeordnete Fragen aus der Gegenwart. Wir scheinen, historisch gesehen, in einer bedeutenden Wendezeit zu leben. Sind wir Opfer der Veränderung? Oder schafft es der Mensch, denkender und handelnder Weise, eine lebenswerte Perspektive für alle Bewohner*innen dieser Erde zu erreichen? Wir haben das Potential und das Wissen! Wir sehen leider auch, dass es Menschen und gesellschaftliche Systeme gibt, die in der Lage sind andere zu morden oder unsere Lebensgrundlagen zu gefährden bzw. zerstören.

Bei einem Vortrag von Hermann Scheer, der leider nicht mehr unter uns weilt, ist eine Aussage besonders hängengeblieben: „Erneuerbare Energien sind friedensfördernd.“ Aber nicht nur das, sondern sie können die Lebensgrundlagen verbessern und somit auch Heimat lebenswert machen. Die Entscheidung, die Heimat zu verlassen, ist meist wirtschaftlich begründet. Leider gibt es aktuell mehr Kriegsflüchtlinge als Wirtschaftsflüchtlinge. Hinzu kommen inzwischen immer mehr Klimaflüchtlinge, d.h. Menschen, die auf Grund der klimatischen Veränderung ihre Zuhause verlassen müssen, weil z.B. Felder für die Subsistenzwirtschaft ausgetrocknet sind.

Die erneuerbaren Energien sind gewiss kein Allheilmittel, aber sie können einen großen Beitrag leisten, die gegenwärtige globale Situation zu verbessern. In Deutschland geht es uns wirtschaftlich und sozial gesehen sehr gut (abgesehen von individuellen Problemen). Für einen globalen Frieden brauchen wir globale Gerechtigkeit. Und diese Aufgabe erscheint uns schwieriger als die Energiewende.

Wir freuen uns, wenn wir weiterhin unseren Beitrag in Schulen, bei öffentlichen Veranstaltungen, bei Festivals, in Städten und Kommunen leisten können. Unser Angebot wurde in den letzten Jahren immer vielfältiger und gleichermaßen gefragt.

So schauen wir mit Spannung in das neue Jahr und wünschen uns, dass die globale Gemeinschaft friedlicher und nachhaltiger wird.

Wir wünschen entspannte Weihnachtsfeiertage und einen guten Übergang in das neue Jahr!

das Solare Zukunft Team

Kontakt:

Solare Zukunft e.V.
Büro: Wiesentalstr. 50, 70115 Freiburg
Vereinsitz: Haiierweg 27, 79114 Freiburg
Tel: +49-761-1373680
www.solarezukunft.org

Spenden hier

